

("Möller Tanz". Tanzbeschreibung: Im Takte schreiten die TÄX Tänzer paarweise um die Diele herum, dann löst sich die Reihe, die Paare reichen sich die Rechte, heben die gefassten Hände hoch und gehen im Kreise herum, dann linke Hand fassen und in anderer Richtung gehen. Dann eilen die Mädchen in die Mitte, die Jungen bleiben stehen und schlagen mit den Händen den Takt, die Mädchen singen, dann umgekehrt. Es gibt ständig Abwechslung, je nach Kommando.)

Aus der Sammlung "Emsländische Volkspoesie" von
Fräulein Christa Brinkers, Lehrerin in Meppen.
Gesammelt zwischen 1922 und 1952, eingesandt 1953.

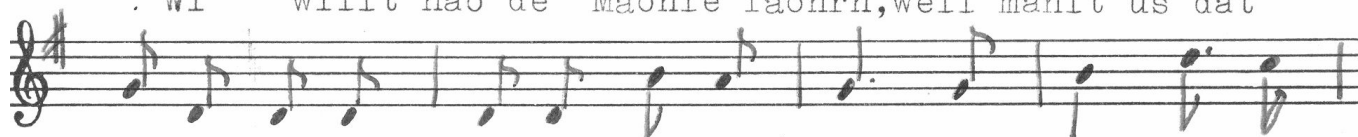
Tanzlied

W 6024

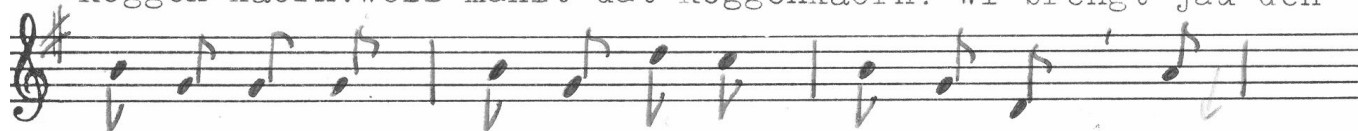
Emsland



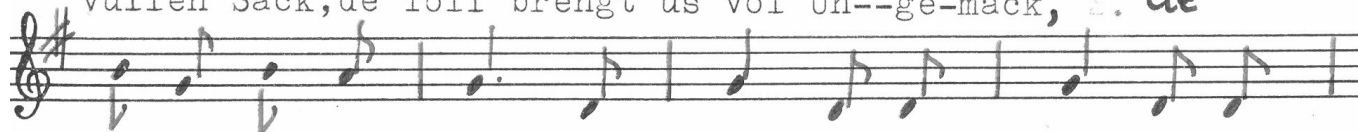
Wi willt nao de Mäöhle fäöhrn, well mahlt us dat



Roggen-käörn? Well mahlt dat Roggenkäörn? Wi brengt jau den



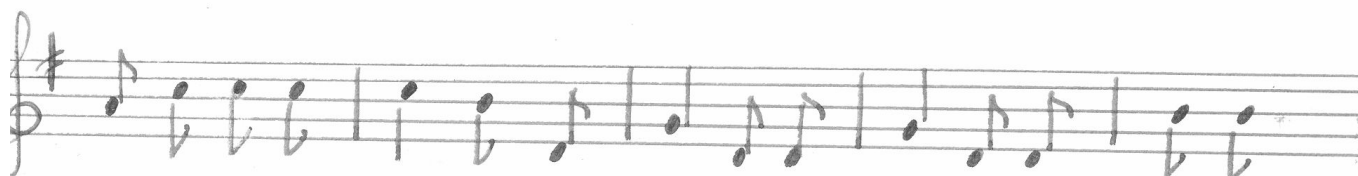
vullen Sack, de Toll brengt us völ Un--ge-mack, 1. de



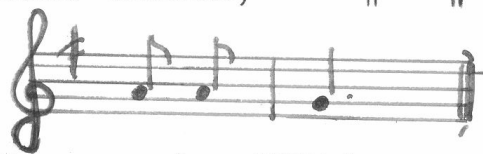
Toll brengt Unge-mack. 1. De Möl - ler, de Möl - ler, de
2. " " " " " "



Möller up de Mäöhl, de Möller up de Mäöh - le, de
" " " de wull en Stütken bak-ken, häi



kik ut alle Häöhle, de Möl-ler, de Möller, de Möller
stäöhl ut alle Sakken, " " " " " "



up de Mäöhl.
" " "

Westfälisches Volksliedarchiv
Münster (Westf.)

Gr. VII a